

Anlage 1 (VB) - Datensätze und Datenbausteine - Datenaustausch Entgeltersatzleistungen (§ 107 SGB IV)

Stand:	14.12.2021
Gültig ab:	01.01.2023
Version:	11.0.0

Inhaltsverzeichnis

1	Änderungsprotokoll zur Anlage 1 (VB).....	3
2	Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz	6
3	Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation.....	9
4	Datensatz DSLW - Datensatz Leistungswesen	16
5	Datenbaustein DBNA - Name	35
6	Datenbaustein DBAN - Anschrift.....	40
7	Datenbaustein DBAL - Allgemeines	45
8	Datenbaustein DBAE - Arbeitsentgelt	49
9	Datenbaustein DBZA - Arbeitszeit	56
10	Datenbaustein DBEE - Ende Entgeltersatzleistung	59
11	Datenbaustein DBAW - Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt	61
12	Datenbaustein DBFR - Angaben zur Freistellung bei Erkrankung / Verletzung des Kindes	63
13	Datenbaustein DBUN - Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall.....	66
14	Datenbaustein DBMU - Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld	69
15	Datenbaustein DBVO - Vorerkrankungszeiten.....	79
16	Datenbaustein DBHE - Höhe der Entgeltersatzleistung.....	84
17	Datenbaustein DBBE - Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV).....	85
18	Datenbaustein DBLT - Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe	86
19	Datenbaustein DBSF - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute	89
20	Datenbaustein DBTK - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld	92
21	Datenbaustein DBAP - Ansprechpartner	94
22	Datenbaustein DBID - Identifikationsdaten	97
23	Datenbaustein DBFE - Fehler	98
24	Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz	99

1 Änderungsprotokoll zur Anlage 1 (VB)

Version	Status	Datum	Autor	Abschnitt	Erläuterung
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	Anlage 1 (GG) und 2 (VB), Allg. Erläuterungen	Umdeutung der Art diverser Felder von "k" bzw. "K" in "m" unter Bedingungen, da die Angabe nur unter gewissen Bedingungen vorzunehmen ist
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	Diverse Felder	Im Nachgang zur Änderung in der VB wurden auch div. Felder von LT in LTA (Leistung zur Teilhabe) geändert.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	VOSZ/DSKO/NCSZ	Angleichung (Verwendung) aus Basis-Daten (Data- Dictionary), Angleichung DEÜV - Feld wurde Pflichtangabe
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - Diverse Felder	Prüfungen: neue Abgabegründe "04" und "66" in verschiedene Prüfungen aufgenommen.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - VERSIONS-NR	Änderung der Prüfung DSLW041: Neue Versionsnummer "11"
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - DS-ID	Das Feld "DATENSATZ-ID" wird zum Pflichtfeld ("M"), damit bei Rückmeldungen regelmäßig darauf referenziert werden kann.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - BBNR-KK	Umdeutung des Feldes in ein bedingtes "m", da bei Meldungen an die DGUV für PKV-Versicherte keine BBNR-KK vorliegt
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - RUECKMELDUNG ENTGELTERSATZLEISTU NG	Neue Prüfungen: DSLW174 und DSLW176 - Unzulässige Kombination N und WAEHREEL- BRUTTO/NETTO im DBAE/DBMU
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - KORR- ABGABEGRUND	Neues Feld, zur Aufforderung des Arbeitgebers zur Übermittlung Storno/Neu mit korr. Abgabegrund, neue Prüfungen: DSLW196-198
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - ABRECHNUNGSPROGRA MM	Neues Feld zur Kennzeichnung des verwendeten Abrechnungsprogrammes, neue Prüfung: DSLW199, SLW202, DSLW200 /ehem. Prüfung DSLW200 /

Version	Status	Datum	Autor	Abschnitt	Erläuterung
					KENNZ.-STORNO wird in DSLW205 geändert).
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DSLW - ABGABEGRUND	Geänderte Prüfung DSLW193 - Bei Meldungen an die BA sind auch die Gründe 66 und 99 gemäß der GG nicht zulässig.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBNA/DBAN (Erläuterungen)	Aufnahme eines Hinweises, dass die Genehmigung im DEÜV-Meldeverfahren vorgenommen wird. Abbildung der Datenbausteine. Angleichung (Verwendung) aus Basis-Daten (Data-Dictionary)
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAL - Diverse Felder	Die Mitaufnahme Krhs. (Neuer Abgabegrund 04) wurde in diversen Feldern nachvollzogen.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAL - AE-ERSTTAG	Prüfung DBAL031 entfernt. Einführung bereits zur Version 9
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAL - DATUM-EGZBIS	Prüfung DBAL040 geändert - Einführung bereits zur Version 9
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAL - MM-KUG	Inhalt/Erläuterung: Aufnahme "im Bemessungszeit-raum (Monat 1 – 3) oder den Zeitraum der aktuellen AU, Mitaufnahme Krhs., med. Leist. oder der LTA "
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAE - WAEHREEL-BRUTTO	Neue Prüfung: DBAE042, die ausschließt, dass nur ein Wert >= 50 € enthalten ist.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAE - Diverse Felder	Die Mitaufnahme Krhs. (Neuer Abgabegrund 04) wurde in diversen Feldern nachvollzogen.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAE - WAEHREEL-BRUTTO	Neue Prüfung DBAE042 - Ausschluß von Summen kleiner 50 €.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAE - BRUTTO-1	Prüfung DBAE071 geändert, da bei Seeleuten DHEU und nicht BROTTTO-1 herangezogen wird.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAE - ENTGART	Prüfungen DBAE101 und DBAE102 entfernt, da mit Einführung der Prüfungen DSLW256 und DSLW258 eine Doppelung aufgetreten ist.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBZA - REG-AZ	Die Mitaufnahme Krhs. (Neuer Abgabegrund 04) wurde im Feld REG-AZ nachvollzogen.

Version	Status	Datum	Autor	Abschnitt	Erläuterung
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBFR - FREIST-VOM	Geänderte Prüfung DBFR030: Der Datensatz darf erst ausgelöst werden, wenn der Freistellungszeitraum abgerechnet wurde.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBFR - KEINEFREIST	Die Erläuterungen des Feldes "KEINEFREIST" / "Anspruch auf bezahlte Freistellung im Freistellungszeitraum" wurden erweitert, um die Befüllung näher zu erläutern
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBFR - BEGTZFREIST	Prüfung DBFR080 geändert, aufgrund der Corona-Pandemie sind bis max. 25 AT zulässig.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBMU - BEGINN-2/3	Neue Prüfung: DBMU212 und DBMU284: Gegenprüfung auf Inhalt in BEGINN-1, dadurch Grundstellung unzulässig
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBMU - entsch./unentsch. Tage	Neue Prüfungen: DBMU184, DBMU194, DBMU258, DBMU269, DBMU329, DBMU339, dadurch wird ausgeschlossen, dass bei Stundenlöhnern die Tage angegeben werden.
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBVO - 12-MONATS-FRIST	Neues Feld "12-MONATS-FRIST" Transparenz der gebildeten 12-Monats-Frist durch die Krankenkasse. Neue Prüfungen: DBVO052/54/56
11.0.0	Final	14.12.2021	GKV-SV	DBAP - EMAIL-ANSPRECHPARTNER	Angleichung (Verwendung) aus Basis-Daten (Data-Dictionary), Angleichung DEÜV - Feld wurde Pflichtangabe
11.0.0	Final	07.01.2022	GKV	DBAP - NAME3	Neue Prüfung: DBAP064, sofern In NAME2 kein Eintrag erfolgte, ist im Feld NAME3 auch kein Eintrag zulässig

2 Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz

Der Vorlaufsatz (VOSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

M = Mussangabe **m** = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Vorlaufsatzes VOSZ	Zulässig ist nur „VOSZ“. Fehlernummer: VOSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 105. Fehlernummer: VOSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSM ERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt. Die zulässigen Verfahrensmerkmale sind der Anlage 2 („Gemeinsamen Grundsätze für die Kommunikationsdaten “) zu entnehmen.	Zulässig sind nur die Werte gemäß Anlage 2 der GG Kommunikationsdaten. Fehlernummer: VOSZv10
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM MER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR- ABSENDER). 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" beschrieben.	<i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i> In Abhängigkeit vom Verfahrensmerkmal VFMM (im VOSZ) ist zu prüfen, ob es sich um eine zulässige Absendernummer handelt. Fehlernummer: VOSZv20 <i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer ist die folgende Prüfung durchzuführen:</i> Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = "gem. Anlage 2 GG Kom") muss es sich um eine zulässige

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen Annnnnnn	gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: VOSZv25
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER EPNR	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen nnnnnnnn</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen Annnnnnn</p>	<p><i>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</i></p> <p>Zulässig ist die Absendernummer des Empfängers der Datei. Fehlernummer: VOSZv30</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Krankenkassen (VFMM gemäß GG für die Kommunikationsdaten) sind nur die Absendernummern der Anlage 17 GemRS zulässig. Fehlernummer: VOSZv35</p> <p><i>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer ist die folgende Prüfung durchzuführen:</i></p> <p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: VOSZv37</p>
040-047	008	n	M	DATUM-ERSTELLUNG ED	<p>Datum der Erstellung der Datei in der Form:</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig und darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum und nicht kleiner als das Verarbeitungsdatum minus 6 Monate sein. Fehlernummer: VOSZv44</p>
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR DTNR	<p>Dateifolgenummer</p> <p>000001 - 999999</p>	<p>Prüfung, ob es sich um die zulässige Dateifolgenummer handelt (lückenlos aufsteigend je Annahmestelle). Fehlernummer: VOSZv52</p>
054-103	050	an	m	NAME ABSENDER NAAB	<p>Kurzbezeichnung des Absenders. <u>Sofern eine Kurzbezeichnung vorhanden ist, ist diese anzugeben.</u></p>	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
104-105	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	Versionsnummer des Vorlaufsatzes 01 – 99	Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: VOSZv72

3 Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation

Der Datensatz Kommunikation (DSKO) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

M = Mussangabe m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Datensatzes Kommunikation DSKO	Zulässig ist nur „DSKO“. Fehlernummer: DSKOv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 415. Fehlernummer: DSKO910 Zulässig ist im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: DSKO004
005-009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist. Die zulässigen Verfahren sind der Anlage 3 zu entnehmen.	Zulässig ist „LEIST“. Fehlernummer: DSKOv05
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM MER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsn ummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR-ABSENDER). 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen	Feldinhalt muss identisch sein mit dem Inhalt des Feldes ABSENDERNUMMER aus dem Vorlaufsatz. Fehlernummer: DSKOv15

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>Rundschreiben "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" beschrieben.</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen Annnnnnn</p>	
025-039	015	an	M	EMPFAENGERN UMMER EPNR	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR- EMPFAENGER).</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen nnnnnnnn</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absender nummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen Annnnnnn</p>	<p>Bei der angegebenen EMPFAENGERNUMMER muss es sich um eine zulässige Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSKOv20</p>
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes Kommunikation (DSKO)</p> <p>01 - 99</p>	<p>Gültig ist die Version „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSKO042</p>
042-061	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p>jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde)</p> <p>(Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO052</p> <p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSKO054</p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO056</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = <i>Datensatz fehlerfrei</i> 1 = <i>Datensatz fehlerhaft</i>	Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSKO062 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKOe40
063-063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL FEAN	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKO072 Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSKO074 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSKOv52
064-078	015	an	M	ABSENDERNUM- MER- ERSTELLER ABSNER	Absender-/Zahlstellenummer des Erstellers der Datei. Sie ist auf dem Weg zur Datenannahmestelle der Krankenkasse identisch mit der Absender-/Zahlstellenummer des Absenders der Datei; Stellen 010 bis 024 (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen (siehe Ziffer 1.3.2.4). (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) Annnnnnn	Bei der angegebenen ABSNER muss es sich um die Zahlstellen- oder Absendernummer einer Zahlstelle bzw. eines zugelassenen Rechenzentrums/Steuerberaters handeln. Fehlernummer: DSKOv80
079-085	007	an	M	PRODUKT-IDENTIFIER PROD-ID	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes,	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Fehlernummer: DSKOv82
086-093	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER MOD-ID	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Produktversion von der ITSG vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv84 Das Erstellungsdatum der Datei muss im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSKOv86
094-123	030	an	M	NAME1-ABSENDER NAME1	Name des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO500
124-153	030	an	m	NAME2-ABSENDER NAME2	zweiter Namensbestandteil des Erstellers der Datei. <u>Sofern ein zweiter Namensbestandteil vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</u>	
154-183	030	an	m	NAME3-ABSENDER NAME3	dritter Namensbestandteil des Erstellers der Datei. <u>Sofern ein dritter Namensbestandteil vorhanden ist, ist dieser anzugeben.</u>	
184-193	010	an	M	PLZ-BETRIEB PLZ	Postleitzahl des Erstellers der Datei	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DSKO530
194-227	034	an	M	ORT-BETRIEB ORT	Betriebssitz des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO540
228-260	033	an	m	STRASSE-BETRIEB STR	Straße des Betriebssitzes des Erstellers der Datei. <u>Sofern in der Anschrift eine Straße enthalten ist, ist diese anzugeben.</u>	
261-269	009	an	m	HAUS-NR-BETRIEB NR	Hausnummer des Betriebssitzes des Erstellers der Datei. <u>Sofern in der Anschrift eine Hausnummer enthalten ist, ist diese anzugeben.</u>	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
270-270	001	an	M	ANREDE- ANSPRECHPAR TNER ANR-AP	Anrede des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei M = Männlich W = Weiblich	Zulässig sind nur M oder W. Fehlernummer: DSKO570
271-300	030	an	M	NAME- ANSPRECHPAR TNER NAME-AP	Name des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO580
301-320	020	an	M	TELEFON- ANSPRECHPAR TNER TEL-AP	Rufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO590
321-340	020	an	m	FAX- ANSPRECHPAR TNER FAX-AP	Faxrufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).</p> <p><u>Sofern eine Faxnummer vorhanden ist, ist diese anzugeben.</u></p>	
341-410	070	an	M	EMAIL-EMPFAENGER EMAIL-AP	<p>E-Mail-Adresse des Empfängers beim Ersteller der Datei, in der Form:</p> <p><user>@<host>.<domain>.<topleveldomain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de</p>	<p>Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.</p> <p>Die E-Mail-Adresse des DEÜV-Ansprechpartners muss immer vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO605</p> <p>Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü).</p> <p>Fehlernummer: DSKO610</p> <p>Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO612</p>
411-415	005	an	M	RESERVE	Blank = Grundstellung	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSKO900

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
	xxx	an		DBFE - FEHLER	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE – Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

4 Datensatz DSLW - Datensatz Leistungswesen

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DSLW	Zulässig ist „DSLW“. Fehlernummer: DSLWv01 Zulässig sind im Feld „VERFAHRENSMERKMAL“ im VOSZ (Stellen 005-009) nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTUV“, „WLTUV“, „WLTUV“, „WLTUV“, „WLTUV“, „WLTUV“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: DSLW010
005-009	005	an	M	VERFAHREN	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist LEIST = Datenaustausch Entgeltersatzleistung n	Zulässig ist „LEIST“. Fehlernummer: DSLW012
010-024	015	an	M	ABSENDERNUMMER	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER). nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2 SGB IV einzutragen. Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.	Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen: Die Absendernummer gemäß § 18n Abs. 1 SGB IV entspricht im Aufbau einer Betriebsnummer und ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW020 Prüfung, ob es sich um eine zulässige Absendernummer handelt: -bei Meldungen der Arbeitgeber und der Sozialleistungsträger intern (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) muss es sich um eine zulässige Absendernummer bzw. gesonderte Absendernummer,

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>-bei Meldungen der Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) um eine gültige Sozialleistungsträger-Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSLWv10</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) muss die „ABSENDERNUMMER“ gleich der „ABSENDERNUMMER“ im VOSZ sein. Fehlernummer: DSLW022</p> <p>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß des DEÜV-Rundschreiben, Ziffer 1.3.2.4 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW024</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = "AGEEL") muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSLWv12</p>
025-039	015	an	M	EMPFAENGERNUMMER	<p>Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>nnnnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer gemäß § 18n Abs. 2</p>	<p>Bei Angabe einer 8-stelligen numerischen Absendernummer sind folgende Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die Absendernummer des Empfängers gemäß § 18n Abs. 1 SGB IV entspricht im Aufbau einer Betriebsnummer und ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.2 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW030</p> <p>Bei der angegebenen „EMPFAENGERNUMMER“ muss es sich um eine zulässige Absendernummer bzw. gesonderte Absendernummer des Empfängers handeln. Fehlernummer: DSLWv20</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“-„04“ muss es sich um eine</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>SGB IV nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>Annnnnnn 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.</p>	<p>zulässige Absendernummer einer Krankenkasse handeln. Fehlernummer: DSLWv21</p> <p>Bei den Abgabegründen „11“ und „12“ muss es sich um die Absendernummer der DSRV (66667777) handeln. Fehlernummer: DSLW031</p> <p>Beim Abgabegrund „22“ muss es sich um die Absendernummer der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) handeln. Fehlernummer: DSLW032</p> <p>Beim Abgabegrund „31“ muss es sich um die Absendernummer der BA (76641777) handeln. Fehlernummer: DSLW033</p> <p>Bei Angabe einer alphanumerischen gesonderten Absendernummer sind die folgenden Prüfungen durchzuführen:</p> <p>Die gesonderte Absendernummer ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.4 zu prüfen. Fehlernummer: DSLW034</p> <p>Bei der angegebenen "EMPFAENGERNUMMER" muss es sich um eine zulässige gesonderte Absendernummer handeln. Fehlernummer: DSLWv23</p>
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR	<p>Versionsnummer des übermittelten Datensatzes</p> <p>01 – 99</p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „11“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSLW041</p>
042-061	020	n	M	DATUM-ERSTELLUNG	<p>Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:</p> <p>jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde)</p>	<p>Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW051</p> <p>Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSLW052</p> <p>Die Uhrzeit muss logisch richtig sein.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					(Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)	Fehlernummer: DSLW053
062-062	001	n	m	FEHLER-KENNZ	<p>Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze</p> <p>0 = Datensatz fehlerfrei 1 = Datensatz fehlerhaft</p>	<p>Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSLW061</p> <p>Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur Datenannahmestelle (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSLW063</p>
063-063	001	n	m	FEHLER-ANZAHL	<p>Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form:</p> <p>n</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW070</p> <p>Ist im Feld FEHLER-KENNZ (Stelle 062) der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSLW071</p> <p>Ist im Feld FEHLER-KENNZ (Stelle 062) der Wert „1“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSLW072</p> <p>Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSLW073</p>
064-075	012	an	m	VSNR	<p>Versicherungsnummer in der Form:</p> <p>bbttmmjjassp</p>	<p>Zulässig ist eine Versicherungsnummer oder Grundstellung:</p> <p>Prüfung auf Vollständigkeit und zulässige Zeichen. Im numerischen Teil (Stellen 1-8 und 10-12) sind nur Ziffern und für den Anfangsbuchstaben des Namens (Stelle 9) nur ein Großbuchstabe (ohne Umlaute) zugelassen. Fehlernummer: DSLW081</p> <p>Die Bereichsnummer (Stellen 1-2) ist auf Zulässigkeit zu prüfen. Zulässig sind die Nummern „02“ - „04“, „08“ - „21“, „23“ - „26“, „28“, „29“, „38“, „39“, „42“ - „44“, „48“ - „61“, „63“ - „66“, „68“, „69“, „78“ - „82“ oder „89“. Fehlernummer: DSLW082</p> <p>Das Geburtsdatum muss grundsätzlich logisch richtig</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>sein. Nähere Beschreibung des Aufbaus des Geburtsdatums gemäß DEÜV, Ziffer 3.1.1.2 Fehlernummer: DSLW083</p> <p>Die letzte Ziffer der Versicherungsnummer ist die Prüfziffer; sie ist auf Richtigkeit zu prüfen. Die Prüfziffer der Versicherungsnummer wird wie folgt gebildet: Der Buchstabe wird durch eine zweistellige Zahl ersetzt, welche die Position des Buchstabens im Alphabet (01 bis 26) kennzeichnet. Die Ziffern der damit zwölfstelligen Nummer werden - an der ersten Stelle beginnend - mit den Faktoren 2, 1, 2, 5, 7, 1, 2, 1, 2, 1, 2 und 1 multipliziert. Von den Produkten werden die Quersummen gebildet. Die Quersummen werden addiert. Die Summe wird durch 10 dividiert. Der verbleibende Rest ist die Prüfziffer. Die zweistellige Verschlüsselung des Buchstabens wird wieder durch den Buchstaben ersetzt; die Versicherungsnummer besteht damit aus elf Informationsstellen und einer Prüfziffer, zusammen zwölf Stellen. Fehlernummer: DSLW084</p>
076-083	008	n	M	GEBURTSDAT	<p>Geburtsdatum des Versicherten im Format</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DSLW092</p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht mehr als 150 Jahre vor dem Verarbeitungsdatum liegen. Fehlernummer: DSLW093</p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht nach dem Verarbeitungsdatum liegen. Fehlernummer: DSLW094</p>
084-098	015	an	M	BBNR-VU	<p>Betriebsnummer des Verursachers des Datensatzes (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und der Datenannahmestelle</p>	<p>Bei allen Meldungen ist die Betriebsnummer gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW100</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					und umgekehrt ist hier die Betriebsnummer des Beschäftigungsbetriebes anzugeben. nnnnnnnn	
099-130	032	an	M	DATENSATZ-ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	Zulässig sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche. Fehlernummer: DSLW102 Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialversicherungsträger sind in diesem Feld ggf. Informationen auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben. Darüber kann eine Zuordnung zum Personal-Sachbearbeiter erfolgen.
131-137	007	an	m	PRODUKT-IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSLWv54 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW104
138-145	008	an	m	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSLWv56 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) muss das Erstellungsdatum der Datei im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSLWv58 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW105
146-165	020	n	m	DATUM-VERARBEITUNG	Datum der Weiterleitung durch	Dieses Feld steht ausschließlich den Datenannahme- und

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>die Datenannahmestelle</p> <p>Zeitpunkt der Weiterleitung des Datensatzes in der Form:</p> <p>jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde)</p> <p>(Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)</p>	<p>Verteilstellen der Sozialversicherungsträger zur Verfügung.</p> <p>Zulässig ist die Grundstellung (Nullen) oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DSLW106</p> <p>Bei Meldungen ungleich Grundstellung darf das Verarbeitungsdatum nicht kleiner als das "DATUM-ERSTELLUNG" sein. Fehlernummer: DSLW107</p> <p>Bei Meldungen ungleich Grundstellung muss die Uhrzeit logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW108</p>
166-167	002	an	M	RESERVE	Reservefeld	<p>Zulässig ist nur die Grundstellung. Fehlernummer: DSLW109</p>
168-182	015	an	m	BBNR-KK	<p>Betriebsnummer der für den/die Beschäftigte(n) zuständigen Krankenkasse (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p> <p>nnnnnnnn</p>	<p>Zulässig ist die Grundstellung oder eine Betriebsnummer gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2. Fehlernummer: DSLW110</p> <p>Die Grundstellung ist nur bei Meldungen an die DGUV („EMPFAENGERNUMMER“ = 22672327) zulässig. Fehlernummer: DSLW112</p> <p>Es muss sich um die Betriebsnummer einer Krankenkasse handeln. Fehlernummer: DSLWv70</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) sind die Betriebsnummern „32023311“, „35382142“, „37912580“, „47056789“ und „15451439“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW111</p>
183-197	015	an	m	BBNR-ABRECHNUNGSSTELLE	<p>Betriebsnummer der Abrechnungsstelle (z.B. Steuerberater - 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</p>	<p>Das Feld kann auch auf Grundstellung (Leerzeichen) stehen; sofern eine Betriebsnummer angegeben wurde, ist sie gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW120</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
198-198	001	an	M	RUECKMELDUNG ENTGELTERSATZLEISTUNG	<p>nnnnnnnn</p> <p>Kennzeichen ob eine Rückmeldung der Entgeltersatzleistung durch den Arbeitgeber abgefordert wird:</p> <p>N = keine Rückmeldung J = Rückmeldung</p>	<p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist nur das Zeichen „N“ oder „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW170</p> <p>Bei Meldungen der Datenannahmestelle an den Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW171</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger mit dem Abgabegrund „41“ oder „42“ ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW172</p> <p>Ist das Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 005-012) mit einem Wert größer 0 gefüllt, ist hier nur „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW174</p> <p>Ist das Feld „WAEHREEL-NETTO“ im Datenbaustein „DBMU“ (Stellen 047-054) mit einem Wert größer 0 gefüllt, ist hier nur „J“ zulässig Fehlernummer: DSLW176</p>
199-200	002	n	M	ABGABEGRUND	<p>Grund der Abgabe gemäß der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze</p> <p>nn</p>	<p>Zulässig sind nur die Abgabegründe gemäß der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze. Fehlernummer: DSLW190</p> <p>Zulässig sind nur die Ziffern „01“, „02“, „03“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“. Fehlernummer: DSLW191</p> <p>Bei Meldungen an die Bundesagentur für Arbeit („EMPFAENGERNUMMER“ im DSLW = „76641777“) ist der Abgabegrund „41“, „42“, „66“ und „99“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW193</p> <p>Bei Meldungen an die Rentenversicherung</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						(„EMPFAENGERNUMMER“ im DSLW = „66667777“) ist der Abgabegrund „41“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW195
201-202	002	n	m	KORR- ABGABEGRUND	Korrigierter Grund der Abgabe gemäß der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze in der Form: nn	Zulässig ist nur die Grundstellung und ein numerischer Wert der Anlage 2 der GG Fehlernummer: DSLW196 Ist im Feld "ABGABEGRUND" der Wert "66" enthalten, ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW197 Ist im Feld "ABGABEGRUND" ein Wert ungleich "66" enthalten, ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DSLW198
203-203	001	n	m	ABRECHNUNGS PROGRAMM	Art des verwendeten Abrechnungsprogramms: „1“ = systemgeprüftes Entgeltabrechnungsprogramm „2“ = systemgeprüfte Ausfüllhilfe	Im Feld "ABRECHNUNGSPROGRAMM" sind nur die Werte "1", "2" oder die Grundstellung (0) zulässig. Fehlernummer: DSLW199 Bei Meldungen der Arbeitgeber ungleich Stornierungen (VFMM im VOSZ = „AGDEU“) sind nur die Werte „1“ oder „2“ zulässig. Fehlernummer: DSLW200 Bei Meldungen der SVT (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) ist nur die die Grundstellung (0) zulässig. Fehlernummer: DSLW202
204-204	001	an	M	KENNZ- STORNO	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung: N = Keine Stornierung J = Stornierung	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW205
205-205	001	an	M	MM-NAME	Datenbaustein DBNA – Name vorhanden: N = keine Daten- J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW210 Bei MM-NAME= „J“ muss der Datenbaustein-DBNA – Name vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW212
206-206	001	an	M	MM-ANSCHRIFT	Datenbaustein DBAN – Anschrift vorhanden:	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW220

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>N = keine Daten- J = Daten vorhanden</p>	<p>Bei MM-ANSCHRIFT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAN – Anschrift vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW222</p>
207-207	001	an	M	MM-ALLGEMEIN	<p>Datenbaustein DBAL – Allgemeines vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW230</p> <p>Bei MM-ALLGEMEIN = „J“ muss der Datenbaustein-DBAL – Allgemeines vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW231</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW232</p> <p>Bei den Abgabegründen „02“, „03“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW233</p> <p>Bei MM-ALLGEMEIN = „N“ darf der Datenbaustein-DBAL – Allgemeines nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW234</p>
208-208	001	an	M	MM-ENTGELT	<p>Datenbaustein DBAE – Arbeitsentgelt vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW240</p> <p>Bei MM-ENTGELT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAE – Arbeitsentgelt vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW241</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW242</p> <p>Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW243</p> <p>Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur „J“ zulässig,</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>wenn im Feld „ENDE-BV-ZUM“ (Stellen 037-044) des Datenbausteins DBMU ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DSLW244</p> <p>Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur „N“ zulässig, wenn im Feld „ENDE-BV-ZUM“ (Stellen 037-044) des Datenbausteins DBMU Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW245</p> <p>Bei MM-ENTGELT = „N“ darf der Datenbaustein-DBAE – Arbeitsentgelt nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW246</p>
209-209	001	an	M	MM-ZEITKG	<p>Datenbaustein DBZA – Arbeitszeit vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW250</p> <p>Bei MM-ZEITKG = „J“ muss der Datenbaustein-DBZA – Arbeitszeit vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW251</p> <p>Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW252</p> <p>Bei MM-ZEITKG = „N“ darf der Datenbaustein-DBZA – Arbeitszeit nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW253</p> <p>Beim Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist ein „J“ nicht zulässig, wenn im DBMU im Feld „BV-GEKUEND“, (Stellen 045-046) Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW254</p> <p>Ist im Feld "ENTGART" (Stelle 061 im DBAE) der Grund 1 angegeben, ist hier nur ein "J" zulässig. Fehlernummer: DSLW256</p> <p>Ist im Feld "ENTGART" (Stelle 061 im DBAE) der Grund "2"</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						oder "3" angegeben, ist hier nur ein "N" zulässig. Fehlernummer: DSLW258
210-210	001	an	M	MM-EELENDE	Datenbaustein DBEE – Ende Entgeltersatzleistung: N = keine Daten vorhanden J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW260 Bei MM-EELENDE = „J“ muss der Datenbaustein-DBEE – Ende Entgeltersatzleistung vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW261 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „51“, „61“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW262 Bei MM-EELENDE = „N“ darf der Datenbaustein-DBEE – Ende Entgeltersatzleistungen nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW263 Bei dem Abgabegrund „42“ oder „62“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW264
211-211	001	an	M	MM-FEHLZEIT	Datenbaustein DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW270 Bei MM-FEHLZEIT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW271 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW272 Bei MM-FEHLZEIT = „N“ darf der Datenbaustein-DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW273 Beim Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist ein „J“ nicht

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						zulässig, wenn im DBMU im Feld „BV-GEKUEND“, (Stellen 045-046) Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW274
212-212	001	an	M	MM-FREISTELL	Datenbaustein DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW280 Bei MM-FREISTELL = „J“ muss der Datenbaustein-DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW281 Bei den Abgabegründen „02“ oder „23“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW282 Bei den Abgabegründen „01“, „03“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW283 Bei MM-FREISTELL = „N“ darf der Datenbaustein-DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW284
213-213	001	an	M	MM-UNFALL	Datenbaustein DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW290 Bei MM-UNFALL = „J“ muss der Datenbaustein-DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW291 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „04“, „11“, „12“, „31“, „61“, „62“, „66“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW292 Bei MM-UNFALL = „N“ darf der Datenbaustein-DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW293

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Bei den Abgabegründen „21“, „22“ und „23“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW294</p> <p>Bei Meldungen an die DGUV („EMPFAENGERNUMMER“ = 22672327), ist ein „N“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW295</p> <p>Bei Meldungen mit dem Abgabegrund „99“ an einen Empfänger ungleich DGUV („EMPFAENGERNUMMER“ = 22672327) ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW297</p>
214-214	001	an	M	MM-ENTMU	<p>Datenbaustein DBMU – Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW300</p> <p>Bei MM-ENTMU = „J“ muss der Datenbaustein-DBMU–Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW301</p> <p>Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW302</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW303</p> <p>Bei MM-ENTMU = „N“ darf der Datenbaustein-DBMU–Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW304</p>
215-215	001	an	M	MM-VOER	<p>Datenbaustein DBVO – Vorerkrankungszeiten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW320</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Bei MM-VOER = „J“ muss der Datenbaustein-DBVO – Vorerkrankungszeiten vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW321</p> <p>Bei dem Abgabegrund "41" oder „61“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW322</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „04“, „21“, „22“, „23“, „31“, „42“, „51“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW323</p> <p>Bei MM-VOER = „N“ darf der Datenbaustein-DBVO – Vorerkrankungszeiten nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW324</p> <p>Ist im Feld „VORER“ (Stelle 052-052 im DBLT) ein "J" angegeben, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen hier ebenfalls nur ein "J" zulässig. Fehlernummer: DSLW326</p>
216-216	001	an	M	MM-HOEENT	<p>Datenbaustein DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung vorhanden</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW330</p> <p>Bei MM-HOEENT = „J“ muss der Datenbaustein-DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW331</p> <p>Bei dem Abgabegrund „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW332</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW333</p> <p>Bei MM-HOEENT = „N“ darf der Datenbaustein-DBHE – Höhe</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						der Entgeltersatzleistung nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW334
217-217	001	an	M	MM-BEIEIN	Datenbaustein DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV) vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW340 Bei MM-BEIEIN = „J“ muss der Datenbaustein-DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahme vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW341 Bei dem Abgabegrund „51“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW342 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW343 Bei MM-BEIEIN = „N“ darf der Datenbaustein-DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahme nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW344
218-218	001	an	M	MM-UEGLTA	Datenbaustein DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW350 Bei MM-UEGLTA = „J“ muss der Datenbaustein-DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW351 Bei dem Abgabegrund „11“, „12“, „22“ oder „31“, der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW352 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „04“, „21“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW353

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei MM-UEGLTA = „N“ darf der Datenbaustein-DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW354
219-219	001	an	M	MM-ENTSEE	Datenbaustein DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute vorhanden. N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW360 Bei MM-ENTSEE = „J“ muss der Datenbaustein- DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW361 Bei den Abgabegründen, „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW362 Bei MM-ENTSEE = „N“ darf der Datenbaustein-DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW363
220-220	001	an	M	MM-TRAKUG	Datenbaustein DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW370 Bei MM-TRAKUG = „J“ muss der Datenbaustein-DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW371 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“, „66“, „71“ oder „99“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW372 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042 im DBAL) der Wert „3“ enthalten, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur bei den Abgabegründen „01“, „03“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“ und „31“ ein „J“ zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Fehlernummer: DSLW373</p> <p>Bei MM-TRAKUG = „N“ darf der Datenbaustein-DBTK–Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW374</p> <p>Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042 im DBAL) der Wert Grundstellung, „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW375</p>
221-221	001	an	M	MM-ANSPRECH	<p>Datenbaustein DBAP – Ansprechpartner vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW380</p> <p>Bei MM-ANSPRECH= „J“ muss der Datenbaustein-DBAP – Ansprechpartner vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW382</p>
222-222	001	an	M	MM-ID	<p>Datenbaustein DBID – Identifikationsdaten vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW390</p> <p>Bei MM-ID = „N“ darf der Datenbaustein-DBID – Identifikationsdaten nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW392</p> <p>Bei MM-ID = „J“ muss der Datenbaustein-DBID – Identifikationsdaten vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW394</p>
	x	an	m	ERMITTLUNG DATENBAUSTEINE	<p>Es folgen ggf. die Datenbausteine gemäß den Angaben zu den Feldern Stellen 205-222.</p> <p>Die Reihenfolge der Datenbausteine</p> <p>DBNA - Name DBAN – Anschrift DBAL – Allgemeines DBAE – Arbeitsentgelt DBZA – Arbeitszeit DBEE – Ende Entgeltersatzleistung</p>	<p>Die Länge des festen Teils vom DSLW (222 Stellen) und die Länge der im Datensatz vorkommenden Datenbausteine (entsprechend „J“ in den Merkmalfeldern von Stelle 205 bis 222) ist zu errechnen und mit der Länge des gemeldeten Datensatzes abzugleichen.</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber („ABGABEGRUND“ = „41“) und der SV-Träger („ABGABEGRUND“ = „61“) ergibt sich die Länge des variablen Datenbausteins DBVO</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt</p> <p>DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/ Verletzung des Kindes</p> <p>DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall</p> <p>DBMU – Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld</p> <p>DBVO – Vorerkrankungszeiten</p> <p>DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung</p> <p>DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Ein-nahmen</p> <p>DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe</p> <p>DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistung für Seeleute</p> <p>DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistung bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld</p> <p>DBAP - Ansprechpartner</p> <p>DBID – Identifikationsdaten</p> <p>muss identisch sein mit der Reihenfolge der Merkmale des DSLW.</p>	<p>aus Addition der Länge des festen Teils des DBVO (24 Stellen) mit dem Ergebnis aus der Multiplikation des Feldes „ANZAHL-AU“ (Stelle 023-024) im DBVO mit der Länge des Wiederholteils im DBVO (Stellen 025-074). Fehlernummer: DSLW910</p>
	x	n	m	DBFE - FEHLER (DATEN ZUM FEHLERSACHV ERHALT)	<p>Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE - Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.</p>	

5 Datenbaustein DBNA - Name

Der DBNA ist der Anlage 9.4 des gemeinsamen Rundschreibens „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ vom 29.06.2016 in der jeweils geltenden Fassung zu entnehmen. Die Genehmigung des Datenbausteins durch das BMAS findet ausschließlich im Genehmigungsverfahren nach § 28b Absatz 1 Satz 1 Nr. 1-3 SGB IV statt.

Hinweis: Die Änderung eines Namens ist über dieses Verfahren nicht zulässig. An der Stelle 125 des Datenbausteins ist daher nur Grundstellung zulässig.

Anmerkung: Änderungen des Namens sind nur über das DEÜV - Verfahren zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBNA	
005-034	030	an	M	FAMILIENNAME FMNA	Familienname	Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1 Doppel-Familiennamen sind Namen, die aus mehreren Teilen bestehen, die mit Bindestrich oder Apostroph verbunden sein können. Sie sind wie folgt zu verschlüsseln: Breit-Großmann Dominiquez-de-Lopez Bei zusammengesetzten Familiennamen sind die einzelnen Namensteile durch ein Leerzeichen zu teilen: Ali Ben Amar Dea Die Grundstellung (Leerzeichen) ist unzulässig. Fehlernummer: DBNA005 Das Pluszeichen ist nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein. Fehlernummer: DBNA021 Ist ein Pluszeichen auf der ersten Stelle vorhanden und die restlichen Stellen enthalten Leerzeichen, sind die nachfolgenden Prüfungen im Feld FMNA nicht durchzuführen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBNA010</p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Familiennamens sind unzulässig. Fehlernummer: DBNA011</p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. Fehlernummer: DBNA012</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Bindestriche, Hochkommata, Ziffern, Klammern oder Punkte. Fehlernummer: DBNA014</p> <p>Der Familienname enthält mehr als 2 Ziffern oder 2 Ziffern, die nicht unmittelbar hintereinander stehen. Fehlernummer: DBNA015</p> <p>Vor einer Ziffer oder Ziffernfolge muss ein Leerzeichen stehen (z. B. Maier 3). Fehlernummer: DBNA018</p> <p>Auf der ersten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“ oder ein Hochkomma gefolgt von einem Buchstaben zugelassen. Fehlernummer: DBNA020</p> <p>Auf der letzten Stelle des Familiennamens ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, eine schließende Klammer, ein Punkt oder ein Hochkomma zugelassen. Fehlernummer: DBNA022</p>
035-064	030	an	M	VORNAME VONA	Vorname	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Die Grundstellung (Leerzeichen) ist unzulässig. Fehlernummer: DBNA028</p> <p>Das Pluszeichen ist nur auf der ersten Stelle zulässig und die restlichen Stellen müssen Grundstellung (Leerzeichen) sein.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Fehlernummer: DBNA037</p> <p>Das Pluszeichen ist entweder im Feld FMNA oder VONA zulässig. Fehlernummer: DBNA039</p> <p>Ist ein Pluszeichen auf der ersten Stellen vorhanden und die restlichen Stellen enthalten Leerzeichen und im Feld FMNA ist kein Pluszeichen enthalten, sind die nachfolgenden Prüfungen im Feld VONA nicht durchzuführen.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBNA030</p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Vornamens sind unzulässig. Fehlernummer: DBNA031</p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. Fehlernummer: DBNA032</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Bindestriche oder Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. Fehlernummer: DBNA034</p> <p>Auf der ersten Stelle des Vornamens ist nur ein Buchstabe ungleich „ß“ und auf der letzten Stelle ist nur ein Buchstabe, ein Hochkomma oder ein Punkt zugelassen. Fehlernummer: DBNA036</p> <p>Es ist eine unzulässige Kombination von Vor- und Familienname angegeben (z. B. Storno, Storno). Fehlernummer: DBNA038</p> <p>Unzulässiger fiktiver Vorname (z.B. ohne, unbekannt). Fehlernummer: DBNA035</p>
065-084	020	an	m	VORSATZWORT VOSA	Vorsatzwort gemäß Anlage 6	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Fehlernummer: DBNA040</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. Fehlernummer: DBNA044</p> <p>Auf der ersten Stelle des Vorsatzwortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. Fehlernummer: DBNA046</p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. Fehlernummer: DBNA048</p> <p>Zulässig sind nur die Vorsatzworte der Anlage „Tabelle der gültigen Vorsatzworte“ (Anlage 6). Fehlernummer: DBNA050</p>
085-104	020	an	m	NAMENSZUSAT Z NAZU	Namenszusätze gemäß Anlage 7	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBNA060</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Hochkommata oder Punkte. Fehlernummer: DBNA064</p> <p>Auf der ersten Stelle des Namenszusatzes ist nur ein Buchstabe zugelassen. Fehlernummer: DBNA066</p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. Fehlernummer: DBNA068</p> <p>Zulässig sind nur die Namenszusätze der Anlage „Tabelle der gültigen Namenszusätze“ (Anlage 7). Fehlernummer: DBNA070</p>
105-124	020	an	m	TITEL TITEL	Titel	<p>Titel sind akademische Grade, wie z. B. Prof., Dr. med., Dipl.-Ing. (FH).</p> <p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBNA080</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Titels sind unzulässig. Fehlernummer: DBNA081</p> <p>Vor und nach Bindestrichen sind keine Leerzeichen erlaubt. Fehlernummer: DBNA082</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Klammern. Fehlernummer: DBNA084</p> <p>Auf der ersten Stelle des Titels ist nur ein Buchstabe zugelassen. Fehlernummer: DBNA086</p> <p>Vor einem Punkt ist mindestens ein Buchstabe erforderlich. Fehlernummer: DBNA088</p> <p>Auf der letzten Stelle des Titels ist nur ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zugelassen. Fehlernummer: DBNA089</p>
125-125	001	an	m	KENNZ-AEND- BER KENNZAB	<p>Kennzeichen Änderung / Berichtigung des Namens bzw. Kennzeichen Mehrling</p> <p>A = Amtliche Änderung (z. B. infolge Heirat) M = Kennzeichen für Mehrlingsgeburten im Vergabeverfahren Grundstellung (Leerzeichen) = Berichtigung des Namens (z. B. Schreibfehler) oder keine Änderung</p>	<p>Zulässig ist „A“, „M“ oder Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DBNA090</p> <p>Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGDEU“) ist KENNZAB = „M“ unzulässig. Fehlernummer: DBNA092</p>

6 Datenbaustein DBAN - Anschrift

Der DBAN ist der Anlage 9.4 des gemeinsamen Rundschreibens „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ vom 29.06.2016 in der jeweils geltenden Fassung zu entnehmen. Die Genehmigung des Datenbausteins durch das BMAS findet ausschließlich im Genehmigungsverfahren nach § 28b Absatz 1 Satz 1 Nr. 1-3 SGB IV statt.

Anmerkung: Änderungen der Anschrift sind nur über das DEÜV - Verfahren zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAN	
005-007	003	an	m	LAENDER- KENNZ LDKZ	Länderkennzeichen gemäß Anlage 8 (Nur bei ausländischen Anschriften)	<p>Bei Inlandsanschriften ist das LDKZ mit Leerzeichen oder 'D' zu verschlüsseln.</p> <p>Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, "D" oder „OFW“) ist das LDKZ gemäß Anlage 8 Teil A anzugeben. Fehlernummer: DBAN012</p> <p>Bei Meldungen von Auslandsanschriften ist die Angabe des Länderkennzeichens für Jugoslawien, Serbien-Montenegro oder Sudan (LDKZ = „YU“, „SCG“ oder „SUD“) unzulässig. Fehlernummer: DBAN013</p> <p>Meldungen von Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz (LDKZ = „OFW“) sind nur auf dem Meldeweg zwischen</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Krankenkassen intern (VFMM im VOSZ = KVTWL oder WLTKV) - den Krankenkassen und der Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = KVTRV oder RVTKV) - der Bundesagentur für Arbeit oder den Kommunen und den Krankenkassen (VFMM im VOSZ = BATKV, KTTKV, WDTKV oder KVTKT) - der Bundesagentur für Arbeit oder den Kommunen und der Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = BATRV, KTRRV,

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						RVTBA oder RVTKT) und - innerhalb der Rentenversicherung (VFMM im VOSZ = DSTBF oder BFTDS) zulässig. Fehlernummer: DBAN014
008-017	010	an	m	PLZ PLZ	Postleitzahl (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	Nur bei Meldungen von Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz und bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen und „D“) ist im Feld PLZ die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DBAN018 Bei Inlandsanschriften sind die gültigen Postleitzahlen im Rahmen der Ziffern „01000“ bis „99999“ zulässig. Fehlernummer: DBAN020 Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, „D“ und „OFW“) sind Buchstaben, Ziffern, Bindestrich oder Leerzeichen zulässig. Fehlernummer: DBAN022 Bindestriche dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBAN024 Bei den in der Anlage 18 aufgeführten Auslandsanschriften sind nur die beschriebenen Formate der Postleitzahl zulässig. Fehlernummer: DBAN026
018-051	034	an	M	WOHNORT ORT	Wohnort	Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1. Nur bei Meldungen von Anschriften für Personen ohne festen Wohnsitz (LDKZ = „OFW“) ist im Feld ORT die Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Bei allen anderen Meldungen muss der Wohnort immer vorhanden sein. Fehlernummer: DBAN118 Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBAN120

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn des Wohnortes sind unzulässig. Fehlernummer: DBAN121</p> <p>Auf der ersten Stelle des Wohnortes ist nur ein Buchstabe zugelassen. Fehlernummer: DBAN124</p> <p>Der Wohnort muss aus mindestens zwei Buchstaben bestehen. Fehlernummer: DBAN130</p> <p>Besonderheiten bei Inlandsanschriften: Es sind Buchstaben, Punkte, Kommata, Leerzeichen, Bindestriche, Schrägstriche oder Klammern zulässig. Fehlernummer: DBAN126</p> <p>Vor einem Punkt ist nur ein Buchstabe zugelassen. Fehlernummer: DBAN128</p> <p>Auf der letzten Stelle des Wohnortes ist nur ein Buchstabe, eine schließende Klammer oder ein Punkt zugelassen. Fehlernummer: DBAN132</p> <p>Besonderheiten bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, „D“ und „OFW“): Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche, Kommata, Schrägstriche, Hochkommata oder Klammern. Fehlernummer: DBAN140</p> <p>Auf der letzten Stelle des Wohnortes ist nur eine Ziffer, ein Buchstabe, ein Punkt oder eine schließende Klammer zugelassen. Fehlernummer: DBAN144</p>
052-084	033	an	m	STRASSE STR	Straße	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Wenn die Hausnummer nicht separat abgelegt werden kann, ist es zulässig, die Hausnummer in das Feld Straße zu</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>übernehmen. In solchen Fällen muss dann das Feld Hausnummer auf Grundstellung (Leerzeichen) stehen.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBAN150</p> <p>Mindestens 3 gleiche aufeinanderfolgende Buchstaben am Beginn der Straße sind unzulässig, es sei denn, - die Straße beginnt mit „III“ und an der 4. Stelle folgt ein Punkt, der nicht letztes Zeichen der Straße ist oder - die Straße beginnt mit der Zeichenfolge „MMM-Str“. Fehlernummer: DBAN151</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Kommata, Bindestriche, Schrägstriche, Hochkommata, Klammern, Undzeichen oder Anführungszeichen. Fehlernummer: DBAN156</p> <p>Soweit eine Straße vorhanden ist, muss diese aus mindestens zwei Zeichen oder einem Großbuchstaben bestehen. Fehlernummer: DBAN158</p> <p>Auf der ersten Stelle der Straße ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, ein Hochkomma oder ein Anführungszeichen zugelassen. Fehlernummer: DBAN160</p> <p>Eine auf Stelle 1 beginnende Ziffernfolge muss von einem Buchstaben, einem Punkt, ein Leerzeichen oder einem Bindestrich gefolgt sein. Bei Auslandsanschriften (LDKZ ungleich Leerzeichen, „D“ und „OFW“) ist auch ein Komma oder ein Schrägstrich als Folgezeichen zulässig. Fehlernummer: DBAN162</p> <p>Vor einer nicht auf Stelle 1 beginnenden Ziffernfolge muss ein Buchstabe, ein Leerzeichen, ein Bindestrich, ein</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Schrägstrich, ein Komma oder ein Punkt stehen. Fehlernummer: DBAN164</p> <p>Vor einem Punkt muss ein Buchstabe oder eine Ziffer stehen. Fehlernummer: DBAN166</p> <p>Auf der letzten Stelle der Straße ist nur ein Buchstabe, eine Ziffer, ein Punkt, eine schließende Klammer, ein Anführungszeichen, ein Hochkomma oder ein Bindestrich zugelassen. Fehlernummer: DBAN168</p>
085-093	009	an	m	HAUS-NR NR	Hausnummer	<p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p> <p>Gleiche Sonder- und Leerzeichen dürfen nicht mehrfach aufeinanderfolgen. Fehlernummer: DBAN170</p> <p>Zulässig sind Buchstaben, Ziffern, Kommata, Leerzeichen, Binde- oder Schrägstriche und Punkte. Fehlernummer: DBAN174</p> <p>Das erste und das letzte Zeichen muss ein Buchstabe oder eine Ziffer sein. Fehlernummer: DBAN176</p>
094-133	040	an	m	ADR-ZUSATZ ADRZU	<p>Anschriftenzusatz</p> <p>Als Anschriftenzusatz kann z. B. „Hinterhaus“ angegeben werden.</p> <p>Allgemeines siehe Ziffer 1.3.3.1.</p>	

7 Datenbaustein DBAL - Allgemeines

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAL	Zulässig ist „DBAL“. Fehlernummer: DBAL010
005-012	008	n	M	DATUM-AB	AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist./LTA ab jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL020 Bei „ABGABEGRUND“ im Datensatz „DSLW“ (Stellen 199-200) „01“, „04“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ nur ein logisch richtiges Datum zulässig. Fehlernummer: DBAL021
013-013	001	an	M	AE-ERSTTAG	Am ersten Tag der Arbeitsunfähigkeit/Mit aufnahme Krhs./med. Leist./LTA wurde noch gearbeitet N = Nein J = JA	Zulässig ist nur „J“ oder „N“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL030
014-021	008	n	M	DATUM-EGZBIS	weitergezahltes Arbeitsentgelt bei AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist./LTA bis jhjmmmtt	Es ist nur ein logisch richtiges Datum zulässig. Fehlernummer: DBAL040
022-029	008	n	m	ENDE-BV-AM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses am jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL070 Ist im Feld „GRUNDBEEND“ im DBAL der Wert „01-02“ oder „04-06“ angegeben, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL071 Das Datum darf nicht größer als das Datum im Feld „ENDE-BV-ZUM“ sein. Fehlernummer: DBAL072
030-037	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses zum	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL080

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					jhjmmtt	Ist im Feld „ENDE-BV-AM“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL082
038-039	002	n	m	GRUNDBEEND	Grund der Beendigung entsprechend der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Schlüsselzahlen für Grund der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses	Zulässig ist „01“, „02“, „03“, „04“, „05“, „06“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL090 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“, ein logisch richtiges Datum, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL092
040-040	001	an	M	PFLZUSCHLAG	Pflegeversicherungsuschlag für Kinderlose N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL100
041-041	001	an	M	ARBZEITMOD	Teilnahme an Arbeitszeitmodell (Wertguthaben § 7 Abs. 1a SGB IV) N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL110
042-042	001	n	M	MM-KUG	KUG [1], Saison- [2] oder Transfer-KUG [3] im Bemessungszeitraum (Monat 1 – 3) oder den Zeitraum der aktuellen AU, Mitaufnahme Krhs., med. Leist. oder der LTA 1 = KUG 2 = Saison-KUG 3 = Transfer-KUG Grundstellung = kein KUG/Saison-KUG/Transfer-KUG	Zulässig ist nur ein „1“, „2“, „3“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL120
043-050	008	n	m	KUG-BEGINN	Beginn der Kurzarbeitszeit (Bezugsfrist)	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL130 Ist im Feld „MM-KUG“ der Wert „1“ oder „2“ enthalten, ist nur ein logisches Datum zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBAL131
051-058	008	n	m	KUG-ENDE	Ende der Kurzarbeitszeit (Bezugsfrist)	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL140 Ist im Feld „KUG-BEGINN“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL141 Ist im Feld „KUG-BEGINN“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL142 Das Datum darf nicht kleiner als das „Datum KUG-BEGINN“ sein. Fehlernummer: DBAL143
059-066	008	n	m	LAG-BEGINN 1	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 1 Zeitraum-Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL160
067-074	008	n	m	LAG-ENDE 1	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 1 Zeitraum-Ende jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL170 Ist im Feld „LAG-BEGINN 1“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL171 Ist im Feld „LAG-BEGINN 1“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL172 Das Datum darf nicht kleiner als das „Datum LAG-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAL173
075-082	008	n	m	LAG-BEGINN 2	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 2 Zeitraum-Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL180 Zulässig ist nur ein Datum größer dem Datum „LAG-ENDE 1“.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBAL181
083-090	008	n	m	LAG-ENDE 2	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 2 Zeitraum-Ende jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL190 Ist im Feld „LAG-BEGINN 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL191 Ist im Feld „LAG-BEGINN 2“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL192 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „LAG-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAL193

8 Datenbaustein DBAE - Arbeitsentgelt

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAE	Zulässig ist „DBAE“. Fehlernummer: DBAE010
005-012	008	n	m	WAEHREEL-BRUTTO	Bruttoarbeitsentgelt während des Bezugs von Entgeltersatzleistungen monatlich Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE040 Der numerische Wert im Feld "WAEHREEL-BRUTTO" darf nicht < 50 sein. Fehlernummer: DBAE042
013-020	008	n	m	DATUM-AE-BIS	Arbeitsentgelt wird gezahlt bis zum jhjmmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist nur Grundstellung, 99999999 oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE045 Ein logisch richtiges Datum darf nicht mehr als +/- 60 Monate vom Verarbeitungsdatum abweichen. Fehlernummer: DBAE046 Wenn im Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ Grundstellung angegeben ist, ist hier nur Grundstellung zulässig, Fehlernummer: DBAE047 Ist im Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ ein Wert größer Grundstellung vorhanden, ist hier nur ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBAE048
021-028	008	n	M	EAZ-BEGINN 1	Letzter abgerechneter Entgeltabrechnungszeitraum (ein Kalendermonat/ mind. 4 Wochen) vor Beginn der AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist./LT Zeitraum 1 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE050
029-036	008	n	M	EAZ-ENDE 1	Zeitraum 1 Ende	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					jhjmmtt	Fehlernummer: DBAE060 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „EAZ-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAE061 Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) sein mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 1“. Fehlernummer: DBAE062
037-044	008	n	M	BRUTTO-1	Zeitraum 1 SV-Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE070 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „1“ oder „2“ enthalten, und im Feld DHEU (Stelle 043-050 im DBSF) Grundstellung vorhanden, ist hier nur ein Wert größer Null zulässig. Fehlernummer: DBAE071 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE072
045-052	008	n	M	NETTO-1	Zeitraum 1 Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE080 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-1“. Fehlernummer: DBAE081 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur ein Wert größer Null zulässig. Fehlernummer: DBAE082 Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 042) des Datenbausteins „DBAL“ „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE083
053-060	008	n	m	UMGEWAE	Beitragsfrei umgewandeltes laufendes	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE090

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Arbeitsentgelt der letzten 12 Monate (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	
061-061	001	n	M	ENTGART	Angabe der Entgeltart 1 = Stundenlohn 2 = festes Monatsentgelt 3 = Sonstiges (z. B. Akkord, Stücklohn, etc.)	Zulässig ist nur „1“, „2“ oder „3“. Fehlernummer: DBAE100
062-069	008	n	m	BRUTTOAE	Vereinbartes Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE110 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ oder „3“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE111 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ enthalten und der Wert im Feld „BRUTTO-2“ größer Grundstellung, dann ist Grundstellung hier nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE112 Ist das Feld „BRUTTOAE“ mit dem Feld „BRUTTO-1“ identisch, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE113
070-077	008	n	m	NETTOAE	Nettoarbeitsentgelt aus dem vereinbarten Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE120 Der Wert darf nicht größer als der Wert im Feld „BRUTTOAE“ sein. Fehlernummer: DBAE121 Ist im Feld „BRUTTOAE“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBAE122
078-085	008	n	m	EAZ-BEGINN 2	Zeitraum 2 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE130 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE131
086-093	008	n	m	EAZ-ENDE 2	Zeitraum 2 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE140 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE141 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 2“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE142 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „EAZ-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAE143 Das Datum muss kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAE144 Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) sein mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 2“. Fehlernummer: DBAE145
094-101	008	n	m	BRUTTO-2	Zeitraum 2 SV-Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE150 Ist im Feld „EAZ-ENDE 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE151
102-109	008	n	m	NETTO-2	Zeitraum 2 Nettoarbeitsentgelt	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE160

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	<p>Der Wert darf nicht größer als der Wert „BRUTTO-2“ sein. Fehlernummer: DBAE161</p> <p>Ist im Feld „BRUTTO-2“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE162</p>
110-117	008	n	m	EAZ-BEGINN-3	<p>Zeitraum 3 Beginn</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE170</p> <p>Ist im Feld „EAZ-ENDE 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE171</p>
118-125	008	n	m	EAZ-ENDE-3	<p>Zeitraum 3 Ende</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE180</p> <p>Ist im Feld „EAZ-BEGINN 3“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE181</p> <p>Ist im Feld „EAZ-BEGINN 3“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE182</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN 3“ sein. Fehlernummer: DBAE183</p> <p>Das Datum muss kleiner dem Datum „EAZ-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAE184</p> <p>Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch sein oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 3“. Fehlernummer: DBAE185</p>
126-133	008	n	m	BRUTTO-3	<p>Zeitraum 3 SV-Bruttoarbeitsentgelt</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE190</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	Ist im Feld „EAZ-ENDE 3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE191
134-141	008	n	m	NETTO-3	Zeitraum 3 Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE200 Der Wert darf nicht größer als der Wert „BRUTTO-3“ sein. Fehlernummer: DBAE201 Ist im Feld „BRUTTO-3“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE202
142-149	008	n	m	EZKV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist./LTA in der KV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE210
150-157	008	n	m	EZRV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist./LTA in der RV / knappschaftlichen RV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE220

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
158-165	008	n	m	EZALV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist./LTA in der ALV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE230

9 Datenbaustein DBZA - Arbeitszeit

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBZA	Zulässig ist „DBZA“. Fehlernummer: DBZA010
005-009	005	n	M	ANZAHL-STD	Anzahl der Stunden, in denen das Bruttoarbeitsentgelt erzielt wurde. Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBZA020
010-013	004	n	m	REG-AZ	Vereinbarte regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit vor Beginn der AU/Mitaufnahme Krhs./med. Leist/LTA Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen. Liegt keine regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit vor sind in den Stellen 014-060 die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einzutragen. Ansonsten sind in den Stellen 014-060 die bezahlten Mehrarbeitsstunden anzugeben.	Zulässig ist ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBZA030
014-018	005	n	m	MAZR-1	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit im Zeitraum 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA060
019-026	008	n	m	AZBEGINN-2	Zeitraum 2 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA070

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
027-034	008	n	m	AZENDE-2	Zeitraum 2 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA080 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA081 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „AZ-BEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBZA082 Das Datum muss kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN-1“ (Stellen 021-028 im DBAE) sein. Fehlernummer: DBZA083
035-039	005	n	m	MAZR-2	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit Zeitraum 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA090 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA091 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AZBEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBZA092
040-047	008	n	m	AZBEGINN-3	Zeitraum 3 Beginn jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA100 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA101
048-055	008	n	m	AZENDE-3	Zeitraum 3 Ende jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA110 Ist im Feld „AZBEGINN-3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA111 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „AZBEGINN-3“ sein. Fehlernummer: DBZA112 Das Datum muss kleiner als das Datum „AZBEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBZA113

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
056-060	005	n	m	MAZR-3	<p>Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit Zeitraum 3</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA120</p> <p>Ist im Feld „AZBEGINN-3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA121</p> <p>Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AZBEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBZA122</p>

10 Datenbaustein DBEE - Ende Entgeltersatzleistung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBEE	Zulässig ist „DBEE“. Fehlernummer: DBEE010
005-012	008	n	M	EEL-ABAG	Beginn der Entgeltersatzleistung Arbeitgeber jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum oder die Grundstellung. Fehlernummer: DBEE020 Die Grundstellung ist nur für den „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „62“ zulässig. Fehlernummer: DBEE022
013-020	008	n	M	EEL-ABSV	Beginn der Entgeltersatzleistung SV-Träger jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBEE030 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE032 Weicht das Datum nicht vom Datum „EEL-ABAG“ ab, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE034
021-028	008	n	m	EEL-ENDE	Ende der Entgeltersatzleistung jhjjmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder „99999999“. Fehlernummer: DBEE040 Ein logisch richtiges Datum darf nicht mehr als +/- 60 Monate vom Verarbeitungsdatum abweichen. Fehlernummer: DBEE041 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE042

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Ein logisch richtiges Datum darf nicht kleiner sein als das Datum im Feld „EELAB-SV“. Fehlernummer: DBEE044</p> <p>Bei Meldungen der SV-Träger und „EEL-ENDE-GRUND“ „01“ ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE046</p> <p>Bei Meldungen der SV-Träger und „EEL-ENDE-GRUND“ „02-06“ und „99“ ist hier Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBEE048</p>
029-030	002	n	M	EEL-ENDE-GRUND	Grund der Beendigung der Entgeltersatzleistung entsprechend der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze (Schlüsselzahlen)	<p>Zulässig ist „01“, „02“, „03“, „04“, „05“, „06“, „99“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBEE050</p> <p>Ist im Feld „EEL-ENDE“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBEE052</p> <p>Ist im Feld „EEL-ENDE“ „99999999“ enthalten, ist nur der Grund „02“ zulässig. Fehlernummer: DBEE054</p> <p>Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE056</p>

11 Datenbaustein DBAW - Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAW	Zulässig ist „DBAW“. Fehlernummer: DBAW010
005-006	002	n	M	TAGE-1	Zeitraum 1 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW040
007-008	002	n	M	TAGE-2	Zeitraum 2 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW070 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-2“ (Stellen 078-085 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW071 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-2“ (Stellen 019-026 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW072
009-010	002	n	M	TAGE-3	Zeitraum 3 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW100 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-3“ (Stellen 110-117 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW101 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-3“ (Stellen 040-047 im DBZA)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW102

12 Datenbaustein DBFR - Angaben zur Freistellung bei Erkrankung / Verletzung des Kindes

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFR	Zulässig ist „DBFR“. Fehlernummer: DBFR010
005-012	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses zum jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR020
013-020	008	n	M	FREIST-VOM	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt vom jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum < "DATUM-ERSTELLUNG" (Stellen 040-047 im VOSZ). Fehlernummer: DBFR030
021-028	008	n	M	FREIST-BIS	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt bis jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR040 Das Datum darf nicht kleiner sein, als das Datum im Feld „FREIST-VOM“. Fehlernummer: DBFR042
029-029	001	an	M	VAE-ERSTTAG	Am ersten Tag der Freistellung wurde noch gearbeitet und für den gesamten Tag Arbeitsentgelt gezahlt? N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur „J“ oder „N“. Fehlernummer: DBFR050
030-031	002	n	M	TAGE	Anzahl der Arbeitstage Freistellung gesamt Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein Wert größer (00). Fehlernummer: DBFR060
032-032	001	n	M	KEINEFREIST	Anspruch auf bezahlte Freistellung im Freistellungszeitraum ist	Zulässig ist „1“, „2“, „3“ oder Grundstellung (0). Fehlernummer: DBFR070

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>0 = besteht teilweise 1 = ist ausgeschlossen durch Tarifvertrag 2 = ist ausgeschlossen durch Betriebsvereinbarung 3 = ist ausgeschlossen durch Arbeitsvertrag</p>	
033-034	002	n	m	BEGRZFREIST	Anspruch auf bezahlte Freistellung begrenzt auf Anzahl der Arbeitstage	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert kleiner „51“. Fehlernummer: DBFR080</p> <p>Ein Wert größer „00“ ist nicht zulässig, wenn im Feld „KEINEFREIST“ die Werte „1“, „2“ oder „3“ enthalten sind. Fehlernummer: DBFR082</p> <p>Wenn im Feld „KEINEFREIST“ der Wert „0“ angegeben ist, ist die Grundstellung hier unzulässig. Fehlernummer: DBFR084</p>
035-042	008	n	m	BEZFREIST-VOM	<p>Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes bezahlt freigestellt vom</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR090</p> <p>Wenn im Feld „KEINEFREIST“ die Werte „1“, „2“ oder „3“ enthalten sind, ist hier nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBFR094</p> <p>Wenn im Feld „KEINEFREIST“ der Wert „0“ angegeben ist, ist die Grundstellung hier unzulässig. Fehlernummer: DBFR096</p>
043-050	008	n	m	BEZFREIST-BIS	<p>Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes bezahlt freigestellt bis</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR100</p> <p>Wenn im Feld „BEZFREIST-VOM“ Grundstellung enthalten ist, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBFR102</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEZFREIST-VOM“ sein. Fehlernummer: DBFR104</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
051-052	002	n	m	BEZFREIST- JAHR	Anzahl der bezahlten Freistellungstage im Kalenderjahr der Freistellung Anzahl der Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder die Grundstellung (00). Fehlernummer: DBFR110
053-060	008	n	M	FREISTBRUTTO	Während der Freistellung ausgefallenes Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert > 0. Fehlernummer: DBFR120
061-068	008	n	M	FREISTNETTO	Während der Freistellung ausgefallenes Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert > 0. Fehlernummer: DBFR130
069-069	001	an	M	FREISTEZ	Wurden beitragspflichtige Einmalzahlungen in den letzten 12 Kalendermonaten vor Beginn der Freistellung gezahlt? N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur „J“ oder „N“. Fehlernummer: DBFR140

13 Datenbaustein DBUN - Arbeits-/Schul- /Kindergartenunfall

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBUN	Zulässig ist „DBUN“. Fehlernummer: DBUN010
005-024	020	an	m	UNFALLAZ	Unfallaktenzeichen des jeweiligen Unfallversicherungsträgers	Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „EMPFAENGERNUMMER“ (Stellen 025-039) im Datensatz DSLW die „ABSENDERNUMMER" der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) angegeben ist. Fehlernummer: DBUN011
025-032	008	n	m	V-TAG	Tag des Versicherungsfalles jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBUN020 Das Datum darf nicht größer sein als das Erstellungsdatum. Fehlernummer: DBUN021
033-047	015	an	m	IKUV	Institutionskennzeichen des Unfallversicherungsträgers nnnnnnnnn	Zulässig ist Grundstellung oder ein gültiges Institutionskennzeichen. Fehlernummer: DBUNv10 Bei Abgabegrund „23“ der Anlage 2 der GG ist Grundstellung nicht zulässig, wenn im Feld „EMPFAENGERNUMMER“ (Stellen 025-039) im Datensatz DSLW die „ABSENDERNUMMER" der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) angegeben ist. Fehlernummer: DBUN030 Bei den Abgabegründen „21“ und „22“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist die Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBUN031
048-055	008	n	m	ZUSCHL-1	Zuschläge im letzten Entgeltabrechnungszeitraum	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN040

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN042
056-063	008	n	m	ZUSCHL-2	Zuschläge Zeitraum 2 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN050 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-2“ (Stellen 078-085 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN051 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-2“ (Stellen 019-026 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN052 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN053
064-071	008	n	m	ZUSCHL-3	Zuschläge Zeitraum 3 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN060 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-3“ (Stellen 110-117 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN061 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 061-061 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-3“ (Stellen 040-047 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN062 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBUN063
072-079	008	n	m	FREISTZUSCHL	Ausgefallene Zuschläge während der Freistellung Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN070 Bei „ABGABEGRUND“ „21“, „22“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN072
080-087	008	n	m	EZUV	Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der UV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig). Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN080 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN082

14 Datenbaustein DBMU - Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBMU	Zulässig ist „DBMU“. Fehlernummer: DBMU010
005-012	008	n	M	SCHUTZFR-BEGINN	Beginn der Schutzfrist jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU020
013-020	008	n	M	BV-BEGINN	Beginn des Beschäftigungsverhältnisses jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU030 Das Datum „BV-BEGINN“ darf nicht größer als das Datum „SCHUTZFR-BEGINN“ sein. Fehlernummer: DBMU031
021-028	008	n	m	LETZTTAG	Letzter SV-Tag vor der Entbindung jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU040
029-036	008	n	m	ENDE-BV-AM	Das Beschäftigungsverhältnis wurde beendet am: jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU050 Ist im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „01-02“ oder „04-06“ angegeben, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBMU051 Das Datum darf nicht größer sein als das Datum im Feld „ENDE-BV-ZUM“ sein. Fehlernummer: DBMU052
037-044	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beschäftigungsverhältnis wurde beendet zum: jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU060 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ ein Wert größer Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DBMU063

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
045-046	002	n	m	BV-GEKUEND	Grund der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses entsprechend Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Schlüsselzahlen für die Abgabegründe	Zulässig ist Grundstellung oder die Schlüsselzahlen „01“, „02“, „03“, „04“, „05“ oder „06“. Fehlernummer: DBMU070 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“ ein logisch richtiges Datum vorhanden, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBMU071
047-054	008	n	m	WAEHREEL-NETTO	Nettoarbeitsentgelt während des Bezuges von Mutterschaftsgeld Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU090
055-062	008	n	m	DATUM-AE-BIS	Arbeitsentgelt wird gezahlt bis zum jhjmmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist nur Grundstellung, „99999999“ oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU100 Ein logisch richtiges Datum darf nicht mehr als +/- 60 Monate vom Verarbeitungsdatum abweichen. Fehlernummer: DBMU103 Wenn im Feld „WAEHREEL-NETTO“ Grundstellung angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU101 Ist im Feld „WAEHREEL-NETTO“ ein Wert größer Grundstellung angegeben, ist hier nur ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU102
063-064	002	n	m	FEHLZEIT	Fehlzeit vor Beginn der Schutzfrist oder bis zur Auflösung des Beschäftigungsverhältnisses (siehe Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze)	Zulässig ist Grundstellung oder die Schlüsselzahlen „01“, „02“, „03“, „04“ oder 99. Fehlernummer: DBMU110
065-065	001	an	M	AE-UEBER	Nettoarbeitsentgelt der letzten 3 abgerechneten Kalendermonate vor Beginn der Schutzfrist betrug monatlich regelmäßig > 390 bzw. 403 EUR.	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBMU120

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>N = Nein J = Ja</p>	
066-066	001	n	M	ENTGART	<p>Angabe der Entgeltart</p> <p>1 = Stundenlohn 2 = festes Monatsentgelt 3 = Sonstiges (z. B. Akkord, Stücklohn, etc.)</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung, "1", "2" oder "3". Fehlernummer: DBMU130</p> <p>Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU134</p> <p>Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „06“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU136</p>
067-074	008	n	m	BEGINN-1	<p>Zeitraum-Beginn Monat 1</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU140</p> <p>Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU141</p> <p>Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „06“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU143</p>
075-082	008	n	m	ENDE-1	<p>Zeitraum-Ende Monat 1</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU150</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-1“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU151</p> <p>Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-1“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU152</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-1“ sein. Fehlernummer: DBMU153</p>
083-087	005	n	m	BEZAZ-1	<p>Bezahlte Arbeitsstunden Monat 1</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU160</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>„ENTGART“ der Wert „1“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU162</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU164</p> <p>Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ und im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU166</p>
088-092	005	n	m	MASTD-1	<p>davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 1</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastelle</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU170</p> <p>Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-1“ sein. Fehlernummer: DBMU171</p>
093-097	005	n	m	AZ-UNENT-STD-1	<p>Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 1</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU180</p> <p>Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "2" oder "3" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU181</p>
098-099	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-1	<p>Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 1</p> <p>Tage ohne Kommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU182</p> <p>Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "1" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU184</p>
100-104	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-1	<p>Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 1</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU190</p> <p>Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU191</p>
105-106	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-1	<p>Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 1</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU192</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Tage ohne Kommastellen	Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "1" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU194
107-114	008	n	m	NETTO-1	Nettoarbeitsentgelt Monat 1 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU200 Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „BEGINN-1“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU202
115-122	008	n	m	BEGINN-2	Zeitraum-Beginn Monat 2 jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU210 Ist im Feld „BEGINN-1“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU211 Ist im Feld "BEGINN-1" ein logisch richtiges Datum enthalten, ist hier die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBMU212
123-130	008	n	m	ENDE-2	Zeitraum-Ende Monat 2 jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU220 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU221 Grundstellung und "99999999" ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU222 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBMU224 Ist im Feld „BEGINN-2“ der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur der Wert „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU226

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
131-135	005	n	m	BEZAZ-2	<p>Bezahlte Arbeitsstunden Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU230</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU232</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU234</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU236</p>
136-140	005	n	m	MASTD-2	<p>davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU240</p> <p>Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-2“ sein. Fehlernummer: DBMU241</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU243</p>
141-145	005	n	m	AZ-UNENT-STD-2	<p>Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU250</p> <p>Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU251</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU252</p>
146-147	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-2	<p>Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 2</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU253</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Tage ohne Kommastellen	Fehlernummer: DBMU256 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "1" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU258
148-152	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-2	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU260 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder "3" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU261 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU262
153-154	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-2	Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 2 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU263 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU267 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "1" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU269
155-162	008	n	m	NETTO-2	Nettoarbeitsentgelt Monat 2 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU270 Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „BEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU272 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU274
163-170	008	n	m	BEGINN-3	Zeitraum-Beginn Monat 3	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU280

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					jhjmmmtt	<p>Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU281</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-2“ der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur der Wert „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU283</p> <p>Ist im Feld "BEGINN-1" ein logisch richtiges Datum enthalten, ist im hier die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBMU284</p>
171-178	008	n	m	ENDE-3	<p>Zeitraum-Ende Monat 3</p> <p>jhjmmmtt</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder der Wert "99999999". Fehlernummer: DBMU290</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU291</p> <p>Grundstellung und "99999999" ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU292</p> <p>Zulässig ist nur ein Datum kleiner dem Datum „BEGINN-2“. Fehlernummer: DBMU293</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-3“ sein. Fehlernummer: DBMU294</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-3“ der Wert „99999999“ enthalten, ist nur der Wert „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBMU296</p>
179-183	005	n	m	BEZAZ-3	<p>Bezahlte Arbeitsstunden Monat 3</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein Wert. Fehlernummer: DBMU300</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU302</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist unzulässig, wenn im Feld</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						„ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU304 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU306
184-188	005	n	m	MASTD-3	davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU310 Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-3“ sein. Fehlernummer: DBMU311 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU313
189-193	005	n	m	AZ-UNENT-STD-3	Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU320 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "2" oder "3" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU321 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU322
194-195	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-3	Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 3 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU323 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU327 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert "1" enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU329
196-200	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-3	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 3	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU330

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	<p>Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ oder „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU331</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU333</p>
201-202	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-3	<p>Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 3</p> <p>Tage ohne Kommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU335</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU337</p> <p>Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU339</p>
203-210	008	n	m	NETTO-3	<p>Nettoarbeitsentgelt Monat 3</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU340</p> <p>Grundstellung ist, bei Meldungen ungleich Stornierungen unzulässig, wenn im Feld „BEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU342</p> <p>Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung oder der Wert „99999999“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU344</p>
211-214	004	n	m	AZ-WOECH	<p>Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU350</p> <p>Wenn im Feld „BEZAZ-1“ Grundstellung enthalten ist, muss hier auch Grundstellung enthalten sein. Fehlernummer: DBMU351</p>

15 Datenbaustein DBVO - Vorerkrankungszeiten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBVO	Zulässig ist „DBVO“. Fehlernummer: DBVO010
005-005	001	n	M	GRUNDAV	Grund der Anforderung 1 = Arbeitsunfähigkeit wegen Krankheit 2 = Teilnahme an einer Leistung zur medizinischen Vorsorge/Rehabilitation 3 = Übermittlung anrechenbarer Vorerkrankungen bei Übergangsgeld	Zulässig ist nur „1“, „2“ oder „3“ Fehlernummer: DBVO020 Der Grund „03“ ist nur zulässig, wenn im Feld „ABGABEGRUND“ (Stellen 199-200 im DSLW) die Werte „11“ oder „12“ angegeben sind. Fehlernummer: DBVO022
006-013	008	n	M	AU-AB-AG	Beginn der Arbeitsunfähigkeit / Maßnahme (beim Arbeitgeber) jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO030
014-021	008	n	m	AU-AB-SV	Beginn der Arbeitsunfähigkeit / Maßnahme (beim Sozialversicherungsträger) jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO040 Ist im Feld „KZ-AK-AU“ der Wert „4“ enthalten, ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO041 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO042 Weicht das Datum nicht vom Datum „AU-AB-AG“ ab, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO043
022-022	001	n	m	KZ-AK-AU	Kennzeichen aktuelle Arbeitsunfähigkeit	Zulässig ist der Wert „4“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBVO050

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					4 = AU-Meldung liegt nicht vor	Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO051
023-030	008	n	M	12-MONATSFRIST-AB	Beginn der maßgebenden 12-Monatsfrist jhjmmmtt	Im Feld "12-MONATSFRIST-AB" ist nur die Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum zulässig. Fehlernummer: DBVO052 Ist im Feld "ABGABEGRUND" (Stellen 199-200 im DSLW) der Wert "11", "12" oder "41" angegeben, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen hier nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO054 Ist im Feld "ABGABEGRUND" (Stellen 199-200 im DSLW) der Wert "61" und im Feld "KZ-AK-AU" die Grundstellung (0) angegeben, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung hier unzulässig. Fehlernummer: DBVO056
031-032	002	n	M	ANZAHL-AU	Anzahl der zu prüfenden Arbeitsunfähigkeiten im Datenbaustein in der Form: „nn“ Es folgen die Felder gemäß der Anzahl „nn“.	Zulässig sind nur numerische Zeichen größer Grundstellung (00). Fehlernummer: DBVO060
033-040	008	n	M	BEGINN-AU-„NN“	Vorherige Arbeitsunfähigkeit Zeitraum-Beginn-AU-„nn“ jhjmmmtt Die folgenden Felder (Stellen 025-057) wiederholen sich entsprechend der Anzahl „nn“ im Feld „ANZAHL-AU“.	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO070 Das Datum muss kleiner als das das Datum im Feld „AU-AB-AG“ sein. Fehlernummer: DBVO072

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
041-048	008	n	M	ENDE-AU-„NN“	Vorherige Arbeitsunfähigkeit Zeitraum-Ende-AU- „nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO074 Das Datum muss kleiner als das das Datum im Feld „AU-AB-AG“ sein. Fehlernummer: DBVO078 Das Datum darf nicht kleiner sein, als das Datum „BEGINN- AU-„nn“. Fehlernummer: DBVO079
049-049	001	n	M	KZ-NACHWEIS- „NN“	Kennzeichen Arbeitsunfähigkeitsnac hweis 1 = liegt vollständig vor 2 = liegt teilweise vor 4 = liegt nicht vor	Zulässig ist Grundstellung oder die Werte „1“, „2“ oder „4“. Fehlernummer: DBVO080 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO082 Bei Meldungen der Krankenkasse „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „61“ sind nur die Werte „1“, „2“ oder „4“zulässig. Fehlernummer: DBVO084
050-057	008	n	m	TEIL- NACHWEIS-AU- BEGINN-„NN“	Teilzeitraum der nachgewiesenen Arbeitsunfähigkeit Beginn-AU-„nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO086 Sind im Feld „KZ-NACHWEIS- "nn" die Werte „1 oder 4“ angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO087 Ist im Feld „KZ-NACHWEIS-"nn" der Wert „2" angegeben, ist hier die Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBVO088 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO089
058-065	008	n	m	TEIL- NACHWEIS-AU- ENDE-„NN“	Teilzeitraum der nachgewiesenen Arbeitsunfähigkeit Ende-AU-„nn“	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO090

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					jhjmmmtt	<p>Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEIL-NACHWEIS-AU-BEGINN-„nn“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBVO091</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „TEIL-NACHWEIS-AU-BEGINN-„nn“ sein. Fehlernummer: DBVO092</p> <p>Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“, „12“ und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO093</p>
066-066	001	n	M	KZ-AU-„NN“	<p>Kennzeichen Arbeitsunfähigkeit</p> <p>1 = anrechenbare Zeiten 2 = keine Anrechnung 3 = Prüfung der AU 5 = teilweise Anrechnung</p>	<p>Zulässig sind die Werte „1“, „2“, „3“, „5“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBVO094</p> <p>Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „11“ oder „12“ an die RV "EMPFAENGERNUMMER" im DSLW (Stellen 025-039) = 66667777 ist nur die "1" zulässig. Fehlernummer: DBVO095</p> <p>Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ und ungleich "EMPFAENGERNUMMER" im DSLW (Stellen 025-039) = 66667777 ist nur die "Grundstellung" zulässig. Fehlernummer: DBVO096</p> <p>Bei Meldungen der Krankenkasse „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „61“ ist Grundstellung nur dann zulässig, wenn im Feld „KZ-AK-AU“ oder im Feld „KZ-NACHWEIS-„nn“ der Wert „4“ enthalten ist. Fehlernummer: DBVO097</p>
067-074	008	n	m	TEIL-ANR-AU-BEGINN-„NN“	Teilweise anrechenbarer Zeitraum vorherige	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO100

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Arbeitsunfähigkeit Beginn-AU-„nn“ jhjmmmtt	Ist im Feld „KZ-AU-nn“ der Wert „5“ enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBVO101 Sind im Feld „KZ-AU-nn“ die Werte „1-3“ angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO102 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO103
075-082	008	n	m	TEIL-ANR-AU-ENDE-„NN“	Teilweise anrechenbarer Zeitraum vorherige Arbeitsunfähigkeit Ende-AU-„nn“ jhjmmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO110 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEIL-ANR-AU-BEGINN-„nn“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBVO111 Das Datum darf nicht kleiner als das das Datum im Feld „TEIL-ANR-AU-BEGINN-„nn“ sein. Fehlernummer: DBVO112 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = "11", "12" und „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO113

16 Datenbaustein DBHE - Höhe der Entgeltersatzleistung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBHE	Zulässig ist „DBHE“. Fehlernummer: DBHE010
005-012	008	n	M	ZAHL-BEGINN	Beginn der Zahlung jhjmmmt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBHE020
013-020	008	n	m	EEL-BRUTTO	Höhe der täglichen Entgeltersatzleistung brutto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBHE040
021-028	008	n	M	EEL-NETTO	Höhe der täglichen Entgeltersatzleistung netto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“ oder die Grundstellung. Fehlernummer: DBHE050

17 Datenbaustein DBBE - Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBBE	Zulässig ist „DBBE“. Fehlernummer: DBBE010
005-012	008	n	M	ZAHL-BEGINN	Beginn der Zahlung jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBBE020
013-020	008	n	M	BEITRPFL-BRUTTO	Höhe der monatlichen beitragspflichtigen Einnahmen brutto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBBE030
021-028	008	n	M	BEITRPFL-NETTO	Höhe der monatlichen beitragspflichtigen Einnahmen netto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer gleich „0“. Fehlernummer: DBBE040 Zulässig ist nur ein numerischer Wert der nicht größer als der Wert im Feld „BEITRPFL-BRUTTO“ ist. Fehlernummer: DBBE041

18 Datenbaustein DBLT - Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBLT	Zulässig ist „DBLT“. Fehlernummer: DBLT010
005-012	008	n	M	BV-SEIT	Beginn des Beschäftigungsverhältnisses jhjmmmt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT020 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT021 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ und „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT022
013-020	008	n	M	BV-BIS	Beschäftigt bis jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBLT030 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT031
021-050	030	an	M	BV-ALS	Beschäftigt als	Bei „ABGABEGRUND“ „12“, und „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT035 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DBLT036
051-051	001	an	M	AUSBVERH	Handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBLT040

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>N = Nein J = Ja</p>	
052-052	001	an	m	VORER	<p>Besteht aufgrund von Vorerkrankungen für weniger als 6 Wochen EFZ</p> <p>N = Nein J = Ja</p>	<p>Zulässig ist „N“, „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT050</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „22“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT052</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT054</p>
053-058	006	n	m	VWL	<p>Während LTA weitergezahlte vermögenswirksame Leistungen (monatlicher Betrag)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT190</p>
059-066	008	n	m	BRUTTO-SB	<p>Während LTA weitergezahlte Sachbezüge und Teilarbeitsentgelte (monatlicher Gesamtbetrag brutto)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT200</p>
067-074	008	n	m	NETTO-SB	<p>Während LTA weitergezahlte Sachbezüge und Teilarbeitsentgelte (monatlicher Gesamtbetrag netto)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT210</p> <p>Wenn im Feld „BRUTTO-SB“ Grundstellung enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT211</p> <p>Ein numerischer Wert (nicht Grundstellung) darf nicht größer sein als der Wert im Feld „BRUTTO-SB“. Fehlernummer: DBLT212</p>
075-075	001	an	M	MM-VERZICHT-BEITRAGSFREI	<p>Verzicht auf Beitragsfreiheit bei</p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „N“, „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT220</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					geringfügiger Beschäftigung N = Nein J = Ja	Bei „ABGABEGRUND“ „31“ oder „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT221 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBLT222
076-076	001	an	M	AE- UEBERGANGSB EREICH	Arbeitsentgelt im Übergangsbereich N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur der Wert „N“, „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT230 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT231 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT232
077-077	001	an	M	RECHTSKREIS	Angabe des Rechtskreises der Betriebsstätte W = West O = Ost	Zulässig ist nur der Wert „W“, „O“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT250 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT251 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT252

19 Datenbaustein DBSF - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBSF	Zulässig ist „DBSF“. Fehlernummer: DBSF010
005-012	008	n	M	AU-BORD	An Bord/im Ausland bereits arbeitsunfähig ab jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF020
013-020	008	n	M	AU-INLAND	Arbeitsunfähig im Inland eingetroffen am jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF030
021-022	002	n	M	U-ANSPRUCH	Bei Ende des Beschäftigungsverhältnisses bestand ein Urlaubsanspruch für Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF040
023-030	008	n	M	VERLAENG-VON	Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses von jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF050
031-038	008	n	M	VERLAENG-BIS	Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses bis jhjmmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF060
039-042	004	n	M	KZDHEU	Kennzahl der Durchschnittsheuer nach der Beitragsübersicht der BG-Verkehr Kennzahl	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF090 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „WAEHREEL-BRUTTO“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 005-012) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF091 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „BRUTTO-1“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 037-044) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF092

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZKV“ im Datenbau-stein „DBAE“ (Stellen 142-149) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF093</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZRV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 150-157) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF094</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZALV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 158-165) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF095</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „UMGEWAE“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 053-060) nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF096</p>
043-050	008	n	M	DHEU	<p>Durchschnittsheuer nach der Beitragsübersicht der BG-Verkehr</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF100</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ Grundstellung enthalten, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF101</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert ungleich Grundstellung enthalten, ist hier Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBSF102</p>
051-058	008	n	M	HEU-NETTO	<p>Tatsächliches Nettoentgelt (Es kann im Einzelfall höher als die Durchschnittsheuer sein).</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF110</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ Grundstellung enthalten, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF111</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert ungleich Grundstellung enthalten, ist hier Grundstellung nicht zulässig.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBSF112

20 Datenbaustein DBTK - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBTK	Zulässig ist „DBTK“. Fehlernummer: DBTK010
005-012	008	n	M	BRUTTO-SOLL	Bruttoarbeitsentgelt, das für die Berechnung des Transfer-KUG zu Grunde gelegt wird Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBTK020
013-020	008	n	m	NETTO-SOLL	Das um die fiktiven gesetzlichen Abzüge reduzierte BRUTTO-SOLL (Stellen 005-012) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBTK030 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-SOLL“. Fehlernummer: DBTK031
021-028	008	n	M	TRANSFER-KUG	Tatsächlich zugeflossenes Transfer-KUG Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBTK040
029-036	008	n	m	BRUTTO-IST	Tatsächlich erzielttes Brutto-Arbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK050
037-044	008	n	m	NETTO-IST	Tatsächlich erzielttes Netto-Arbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK060 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-IST“. Fehlernummer: DBTK061
045-052	008	n	m	AUF-STOCKUNGS-BETRAG	Aufstockungsbetrag	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK070

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	

21 Datenbaustein DBAP - Ansprechpartner

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAP	Zulässig ist „DBAP“. Fehlernummer: DBAP010
005-005	001	an	M	ANREDE- ANSPRECHPAR TNER ANR-AP	Anrede des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger): M = Männlich, W = Weiblich, S = Sonstiges	Zulässig ist nur „M“ „W“ oder „S“. Fehlernummer: DBAP020
006-035	030	an	M	NAME- ANSPRECHPAR TNER NAME-AP	Name des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger).	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP030
036-055	020	an	M	TELEFON- ANSPRECHPAR TNER TEL-AP	Rufnummer des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145, Durchwahlanschluss 04401 922-122, International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP040
056-075	020	an	m	FAX- ANSPRECHPAR TNER FAX-AP	Faxrufnummer des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu	

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					<p>gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss, 04404 912145 Durchwahlanschluss, 04401 922-122, International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).</p>	
076-145	070	an	M	EMAIL-ANSPRECHPARTNER EMAIL-AP	<p>E-Mail-Adresse des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) in der Form:</p> <p><user>@<host>.<domain>.<topleveldomain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de</p>	<p>Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „\$“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.</p> <p>Die E-Mail-Adresse des DEÜV-Ansprechpartners muss immer vorhanden sein. Fehlernummer: DBAP050</p> <p>Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü). Fehlernummer: DBAP052</p> <p>Das Zeichen „@“ oder „\$“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „\$“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBAP054
146-175	030	an	M	NAME1 NAME1	Name (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP060
176-205	030	an	m	NAME2 NAME2	Zweiter Namensbestandteil (Betrieb/SV-Träger)	
206-235	030	an	m	NAME3 NAME3	Dritter Namensbestandteil (Betrieb/SV-Träger)	Ist im Feld "NAME2" die Grundstellung angegeben, ist hier ebenfalls nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAP064
236-245	010	an	M	PLZ PLZ	Postleitzahl des (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP070
246-279	034	an	M	ORT ORT	Betriebssitz (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP080
280-312	033	an	m	STRASSE STR	Straße des Betriebssitzes (Betrieb/SV-Träger)	
313-321	009	an	m	HAUS-NR NR	Hausnummer des Betriebssitzes (Betrieb/SV-Träger)	

22 Datenbaustein DBID - Identifikationsdaten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBID	Zulässig ist „DBID”. Fehlernummer: DBID010
005-024	020	an	m	AKTENZEICHEN -SV	Dieses Feld steht der Einzugsstelle zur freien Verfügung	Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialversicherungsträger sind in diesem Feld ggf. enthaltene Werte auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben.
025-044	020	an	m	AKTENZEICHEN - VERURSACHER	Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung. Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialleistungsträger und umgekehrt: z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/der Beschäftigten	Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialleistungsträger sind in diesem Feld ggf. enthaltene Werte auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben.

23 Datenbaustein DBFE - Fehler

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFE	
005-076	072	an	M	FEHLER	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehlerkurztext	

Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEHLER-ANZAHL (FEAN) aus dem Datenteil "Daten zur Steuerung" des Datensatzes DSLW.

24 Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz

Der Nachlaufsatz (NCSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Nachlaufsatzes NCSZ	Zulässig ist nur „NCSZ“. Fehlernummer: NCSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 63. Fehlernummer: NCSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSM ERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: <i>siehe Beschreibung im Vorlaufsatz</i>	Gleicher Inhalt wie Feld VERFAHRENSMERKMAL im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv10
010-024	015	an	M	ABSENDERNUM MER ABSN	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers der Datei - vormals BBNR- ABSENDER). 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" beschrieben. 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen	Gleicher Inhalt wie Feld ABSENDERNUMMER im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv20

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
025-039	015	an	M	EMPFAENGERN UMMER EPNR	<p>Annnnnnn</p> <p>Es ist die Absendernummer des Empfängers der Datei einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers der Datei - vormals BBNR-EMPFAENGER).</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen nnnnnnnn</p> <p>In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.</p> <p>8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen Annnnnnn</p>	Gleicher Inhalt wie Feld EMPFAENGERNUMMER im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv30
040-047	008	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	<p>Datum der Erstellung der Datei in der Form: jhjmmmtt</p>	Gleicher Inhalt wie Feld DATUM-ERSTELLUNG im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv40
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR DTNR	<p>Dateifolgenummer 000001 - 999999</p>	Gleicher Inhalt wie Feld LFD-DATEI-NR im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv50
054-061	008	n	M	ANZAHL- SAETZE ZLSZ	<p>Anzahl der erstellten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsatz)</p>	Zulässig ist die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Datensätze ohne Vor- und Nachlaufsätze übereinstimmt. Fehlernummer: NCSZv60
062-063	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	<p>Versionsnummer des Nachlaufsatzes 01 - 99</p>	Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: NCSZv70 Konnte die Datei ohne Kernprüfungsfehler verarbeitet werden, ist ein Hinweis an den Verursacher auszugeben. Fehlernummer: NCSZH10

